

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 18.03.2009

13. Stück

- 73. Richtlinien des Rektorats: Richtlinie zur Errichtung einer Teaching Unit
 - 74. Teaching Units: Errichtung von Teaching Units und Bestellung der Leitungen
 - 75. Ausschreibung von Stellen
 - 75.1 Freie Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gerichtliche Medizin
Schwerpunkt forensisch-radiologische Bildgebung
 - 75.2 Freie Stelle einer/eines § 99 UG – Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Trainingswissenschaften
 - 75.3 Freie Stelle einer/eines § 99 UG – Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Biophysik menschlicher Bewegung
 - 75.4 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal
 - 75.5 Freie Stellen für das allgemeine Personal
 - 76. Mitteilung über Stellenausschreibungen Dritter
-

73.

Richtlinien des Rektorats: Richtlinie zur Errichtung einer Teaching Unit

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 16.03.2009 gemäß § 22 Abs. 1 UG 2002 idgF folgende Richtlinie beschlossen hat:

Richtlinie zur Errichtung einer Teaching Unit

Eine Teaching Unit ist keine dauerhafte universitäre Struktur, sondern kann zur Erfüllung bestimmter Schwerpunktaufgaben in der Lehre an der Medizinischen Universität Graz (MUG) errichtet werden.

§ 1 Zweck

(1) Die innovativen Curricula der Studien der Medizinischen Universität Graz (Diplomstudium Humanmedizin, Diplomstudium Zahnmedizin, PhD-Studium, Doktoratsstudium der Medizinischen Wissenschaft sowie Bachelor- und Masterstudium der Gesundheits- und Pflegewissenschaft) erfordern eine hohe inhaltliche und organisatorische Abstimmung aller Beteiligten. Durch die Einrichtung von Teaching Units wird einerseits eine optimale Abstimmung der Fachbereiche/Organisationseinheiten erleichtert und andererseits die Implementierung und Verbreitung moderner Unterrichts- und Prüfungsmodalitäten beschleunigt und intensiviert. Darüber hinaus soll durch die Teaching Units ein reger Erfahrungsaustausch der Lehrenden untereinander unterstützt werden.

(2) Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Medizinischen Universität Graz, die sich mit besonderem Engagement der Lehre widmen, haben die Chance, eine Teaching Unit zu errichten und erhalten dadurch die Möglichkeit, in ihrem Fachgebiet eine qualifizierte Positionierung mit dem Schwerpunkt Lehre einzunehmen.

§ 2 Inhaltliche Rahmenbedingungen

(1) Eine Teaching Unit sollte eingerichtet werden, wenn im jeweiligen Fachgebiet/Modul/Track ein besonderer Bedarf an interdisziplinärer Abstimmung bzw. an innovativer Weiterentwicklung in der Lehre besteht.

(2) Teaching Units sollen bereits bestehende Strukturen (Fachgebiet/Modul/Track/Schwerpunkt) widerspiegeln und stärken.

(3) Zur Leiterin/Zum Leiter einer Teaching Unit können nur habilitierte Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Medizinischen Universität Graz in wissenschaftlicher Verwendung oder Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mit einer der Habilitation gem. § 103 UG 2002 gleichwertigen Ausbildung ernannt werden, die selbst aktiv an der Lehre der Medizinischen Universität Graz beteiligt sind, zumindest eine bereits mehrjährige Lehrerfahrung aufweisen sowie für mindestens ein Jahr weitergehende Koordinationsaufgaben in der Lehre (z.B.: ModulkordinatorIn) wahrgenommen haben.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 01. April 2009

Redaktionsschluss: Mittwoch, 25.03.2009

E-mail-Adresse: mitteilungsblatt@medunigraz.at

(4) Leiterinnen/Leiter von Teaching Units müssen – abgesehen von der nachgewiesenen erfolgreichen Positionierung in der Lehre – auch eine formale didaktische Ausbildung nachweisen oder innerhalb der ersten zwei Jahre des Bestehens der Teaching Unit nachweislich erwerben, andernfalls die Auflösung der Teaching Unit erfolgt.

§ 3 Organisatorische Rahmenbedingungen

(1) Eine Teaching Unit wird auf Antrag der Vorständin/des Vorstandes der jeweiligen Organisationseinheit mit Zustimmung der eventuell betroffenen Abteilungsleiterin/des eventuell betroffenen Abteilungsleiters an der jeweiligen Organisationseinheit errichtet und ist an die Person gebunden, die die Bezeichnung „Leiterin/Leiter der Teaching Unit“ trägt. Selbständige klinische Aufgaben dürfen nicht übertragen werden.

(2) Eine Zuteilung von Budgetmitteln und/oder Personal hat aus den Ressourcen der jeweiligen Organisationseinheit zu erfolgen. Diese Zuteilung sollte in der Regel an definierte Lehrtätigkeiten gebunden sein.

(3) Unter diesen genannten Rahmenbedingungen stimmt das Rektorat der Errichtung einer Teaching Unit zu. Der Rektor bestätigt die Errichtung der Teaching Unit und die Bestellung der Leiterin/des Leiters dieser Teaching Unit. In den mit den Vorständinnen/den Vorständen zukünftig abzuschließenden Zielvereinbarungen lt. § 20 (5) UG 2002 idgF sind die Teaching Units zu berücksichtigen.

§ 4 Nutzen

(1) Leiterinnen/Leiter von Teaching Units haben – vorbehaltlich der budgetären Bedeckung – die Möglichkeit, auf Kosten der Medizinischen Universität Graz eine Ausbildung zum „Master of Medical Education“ zu absolvieren.

(2) Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Evaluierung der Teaching Unit (siehe Punkt 5) für die leistungsorientierte Mittelvergabe in der Lehre berücksichtigt.

(3) Die erfolgreiche Leitung einer Teaching Unit gilt als besondere Qualifikation der Leiterin/des Leiters im Hinblick auf eine nicht-strukturegebundene Professur mit Schwerpunkt Lehre.

§ 5 Evaluierung

Die Leistungen der Teaching Unit werden mindestens einmal pro Jahr evaluiert. Die Grundlage der Evaluierung ist eine Zielvereinbarung zwischen der Leiterin/dem Leiter der Teaching Unit einerseits und der Leiterin/des Leiters der Organisationseinheit andererseits.

§ 6 Auflösung

(1) Auf Wunsch der Vorständin/des Vorstandes der jeweiligen Organisationseinheit bzw. auf Wunsch der Abteilungsleiterin/des Abteilungsleiters der jeweiligen Klinischen Abteilung kann jederzeit im Wege der zuständigen Vorständin/des zuständigen Vorstandes der Organisationseinheit unter Hinzufügung einer Begründung ein Beschlussantrag auf Auflösung der Teaching Unit an das Rektorat eingereicht werden.

(2) Die Teaching Unit wird jedenfalls aufgelöst, wenn deren Leiterin/ deren Leiter aus dem aktiven Dienst an der Medizinischen Universität Graz ausscheidet oder wenn das Evaluierungsergebnis negativ ausfällt.

§ 7 In-Kraft-treten

Diese Richtlinie tritt mit ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der MUG in Kraft.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

74.

Teaching Units: Errichtung von Teaching Units und Bestellung der Leitungen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass gemäß der Richtlinie über die Errichtung von Teaching Units, veröffentlicht im 13. Stück des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Graz im Studienjahr 2008/09 vom 18.03.2009, RN 73, folgende Teaching Units vom Rektorat eingerichtet wurden:

**Teaching Unit an der Universitätsklinik für Innere Medizin
Leiter: Herr Ao.Univ.-Prof.Dr. Hermann TOPLAK**

**Teaching Unit „Kommunikation – Supervision – Reflexion“
Leiter: Herr Ao.Univ.-Prof.Dr. Josef EGGER**

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

75. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG 2002 idGF folgende Stellen als **Privatangestelltenverhältnisse** auf Grundlage des VBG ausschreibt:

75.1 Freie Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Gerichtliche Medizin Schwerpunkt forensisch-radiologische Bildgebung

www.medunigraz.at/gerichtsmedizin

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Folgende attraktive und anspruchsvolle Position verstärkt unsere Kompetenzen:

UniversitätsprofessorIn für Gerichtliche Medizin Schwerpunkt forensisch-radiologische Bildgebung

Kernaufgaben:

- International anerkannte Forschungsarbeit im Bereich der gesamten gerichtlichen Medizin mit Schwerpunkt in der forensisch-radiologischen Bildgebung
- Persönlicher Einsatz im Hinblick auf die Etablierung der Klinischen Gerichtsmedizin
- Maßgebliches Engagement im Bereich der Fokussierung und Spezialisierung der gerichts-medizinischen Forschung und Lehre sowie Mitwirkung in der postgradualen Ausbildung
- Nachwuchsförderung von MedizinerInnen und WissenschaftlerInnen
- Vorgesehene fachliche, organisatorische und wirtschaftliche Ausrichtung des Instituts nach anerkannten Qualitätsmaßstäben (ISO-Standards) sowie MitarbeiterInnenführung

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Humanmedizin
- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation im Fach Gerichtsmedizin
- Nachweis der praktischen Kompetenz (Obduktionen und GutachterInnenstätigkeit)

Erweiterte Anforderungen:

- Auslandsaufenthalte mit wissenschaftlicher Tätigkeit
- Erfahrung mit internationalen fach einschlägigen Kooperationen
- Nationale und internationale Lehr- und Vortragstätigkeit
- Führungserfahrung an einer klinischen oder wissenschaftlichen Einrichtung
- Ausgezeichnete Kenntnisse im Bereich des modernen Qualitätsmanagements
- Nachweis erfolgreicher Einwerbung von Projektmitteln (Drittmitteln)
- Fortbildungen im Bereich der Führung und des Managements, der sozialen Kompetenz sowie des Gendermainstreaming und Diversitymanagements von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Kooperationsbereitschaft und Offenheit
- Strukturierte, analytische Arbeitsweise und Organisationsgeschick
- Kommunikative und soziale Kompetenz sowie herausragendes Engagement
- Hohe Führungs- und Gestaltungsmotivation

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 und des Angestelltengesetzes.

Wir freuen uns über die Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen, die Sie bis spätestens **30. April 2009** elektronisch **und** auf dem Postweg übermitteln: Medizinische Universität Graz, z.H. Herrn Rektor Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle, Auenbruggerplatz 2/4, A-8036 Graz, rektor@medunigraz.at. Verwenden Sie die vorgesehenen, strukturierten **Bewerbungsformulare**, die Sie auf <http://www.medunigraz.at/bewerbungsformulare> downloaden.

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

75.2. Freie Stelle einer/eines § 99 UG – Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Trainingswissenschaften

<http://hpr.uni-graz.at>

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Am gemeinsam mit der **Karl-Franzens-Universität Graz** geführten Forschungszentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung verstärken wir unsere Kompetenzen im Bereich:

UniversitätsprofessorIn (§99 UG 2002) für Trainingswissenschaften

Teilzeit: 20 Stunden, befristet auf 2 Jahre

Kernaufgaben:

- Umfassende Vertretung des Faches „Trainingswissenschaften“ in Forschung und Lehre
- Maßgebliches Engagement in den Bereichen physiologische und medizinische Forschung
- Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte
- Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung mit Schwerpunkt Trainingswissenschaften
- Lehrbefugnis im Bereich „Trainingswissenschaften“

Erweiterte Anforderungen:

- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
- Pädagogische und didaktische Eignung
- Facheinschlägige Auslandserfahrung
- Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
- Fortbildungen im Bereich der Führung und des Managements, der sozialen Kompetenz sowie des Gendermainstreamings und Diversitymanagements von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Hohe Führungs- und Gestaltungsmotivation insbesondere in Bezug auf die Weiterentwicklung des Forschungszentrums
- Kommunikative und soziale Kompetenz insbesondere auch in Hinblick auf die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Sie werden als UniversitätsprofessorIn für Trainingswissenschaften befristet auf 2 Jahre eingestellt und werden dem Forschungszentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung zugeteilt. Wir freuen uns über die Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen, die Sie bis spätestens **24. April 2009** elektronisch **und** auf dem Postweg übermitteln: Medizinische Universität Graz, z.H. Herrn Rektor Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle, Auenbruggerplatz 2/4, A-8036 Graz, rektor@medunigraz.at. Verwenden Sie die vorgesehenen, strukturierten **Bewerbungsformulare**, die Sie auf <http://www.medunigraz.at/bewerbungsformulare> downloaden.

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

75.3. Freie Stelle einer/eines § 99 UG – Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Biophysik menschlicher Bewegung

<http://hpr.uni-graz.at>

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Am gemeinsam mit der **Karl-Franzens-Universität Graz** geführten Forschungszentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung verstärken wir unsere Kompetenzen im Bereich:

UniversitätsprofessorIn (§99 UG 2002) für Biophysik menschlicher Bewegung

Teilzeit: 20 Stunden, befristet auf 2 Jahre

Kernaufgaben:

- Umfassende Vertretung des Faches „Biophysik menschlicher Bewegung“ in Forschung und Lehre
- Maßgebliches Engagement in den Bereichen physiologische, medizinische und bewegungswissenschaftliche Forschung
- Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte
- Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Physik und Sportwissenschaften
- Lehrbefugnis im Bereich Biophysik

Erweiterte Anforderungen:

- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach
- Pädagogische und didaktische Eignung
- Facheinschlägige Auslandserfahrung
- Facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
- Erfahrung bei der Durchführung nationaler und internationaler Forschungsprojekte
- Erfahrung bei der Durchführung von Feldstudien im In- und Ausland
- Fortbildungen im Bereich der Führung und des Managements, der sozialen Kompetenz sowie des Gendermainstreamings und Diversitymanagements von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Hohe Führungs- und Gestaltungsmotivation insbesondere in Bezug auf die Weiterentwicklung des Forschungszentrums
- Kommunikative und soziale Kompetenz insbesondere auch in Hinblick auf die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Sie werden als UniversitätsprofessorIn für „Biophysik menschlicher Bewegung“ befristet auf 2 Jahre eingestellt und dem Forschungszentrum für Bewegungswissenschaften und sportmedizinische Forschung zugeteilt.

Wir freuen uns über die Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen, die Sie bis spätestens **24. April 2009** elektronisch **und** auf dem Postweg übermitteln: Medizinische Universität Graz, z.H. Herrn Rektor Univ.-Prof. Dr. Josef Smolle, Auenbruggerplatz 2/4, A-8036 Graz, rektor@medunigraz.at. Verwenden Sie die vorgesehenen, strukturierten **Bewerbungsformulare**, die Sie auf <http://www.medunigraz.at/bewerbungsformulare> downloaden.

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

75.4 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

1) Senden Sie uns Ihre Bewerbungen samt Lebenslauf unter Angabe der Kennzahl bevorzugt via E-mail an: personal@medunigraz.at oder am Postweg an Medizinische Universität Graz, **Abteilung Personaladministration**, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz.

2) Die Medizinische Universität Graz strebt eine **Erhöhung des Frauenanteils** insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

3) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

Wissenschaftliche/r MitarbeiterIn mit Qualifizierungsvereinbarung

an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde,
Klinische Abteilung für Hämatologie/Onkologie,
zu besetzen ab 01. Mai 2009, befristet auf 6 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung und Betreuung von ambulanten und stationären PatientInnen der Klinischen Abteilung für pädiatrische Hämatologie/Onkologie
- Absolvierung von Journdiensten
- Aktive Planung und Durchführung von hämato-/onkologisch, diagnostischen Maßnahmen, wie z.B. Knochenmarkpunktion/-Biopsie, Lumbalpunktion sowie die Interpretation der gefundenen Ergebnisse
- Durchführung und Kontrolle therapeutischer Maßnahmen bei Erkrankungen des genannten Formenkreises
- Teilnahme und Mitarbeit an Forschungsvorhaben
- Erstellen von Publikationen und Präsentation von Vorträgen und Postern an wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Übernahme von organisatorischen Aufgaben
- Mitarbeit im Bereich der universitären Lehre, z.B. Betreuung Studierender im Praktikum und bei Diplomarbeiten
- Aufbau von Kontakten mit anderen Kliniken und Spezialdisziplinen zur Verbesserung der Betreuung von PatientInnen der Klinischen Abteilung für pädiatrische Hämatologie/Onkologie
- Absolvierung der Ausbildung zur Zusatzfachärztin/zum Zusatzfacharzt für „Pädiatrische Hämatologie und Onkologie“

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Abgeschlossene Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde und somit klinische Erfahrungen in allgemeiner Pädiatrie und speziell auf dem Gebiet der pädiatrischen Hämatologie/Onkologie
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Auslandserfahrung
- Erbrachte wissenschaftliche Leistung in Pädiatrie und pädiatrischer Hämatologie/Onkologie (Publikationen, Präsentationen von Vorträgen und Postern) und Fähigkeiten bei der Durchführung und Mitarbeit von wissenschaftlichen Studien

Persönliche Anforderungen:

- Genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft
- Kommunikative Kompetenz
- Hohe Gestaltungsmotivation
- Hohe Handlungsorientierung
- Durchsetzungsstärke

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei entsprechendem Erfolg sind längerfristige Entwicklungsmöglichkeiten durch den Abschluss einer **Qualifizierungsvereinbarung** möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Christian E. Urban, Leiter der Abteilung für pädiatrische Hämatologie/Onkologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: christian.urban@medunigraz.at, Tel.: ++43 (0) 0316/385-83485.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W131 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

an der Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin,
zu besetzen ab sofort, befristet auf die Dauer des Beschäftigungsverbotes und eines eventuell anschließenden Karenzurlaubes

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patienten der Abteilung
- Aktive Teilnahme an Lungenfunktionsdiagnostik
- Absolvierung von Journdiensten
- Mitwirkung und verpflichtende Teilnahme an abteilungs- und klinikinternen Fortbildungsveranstaltungen und Besprechungen
- Organisationsaufgaben
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten im Bereich der Abteilung
- Durchführung anwendungsbezogener Forschungsvorhaben
- Selbstständige Erstellung von Publikationen und Präsentationen von Vorträgen und Postern für nationale und internationale Fortbildungsveranstaltungen
- Unterstützung bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen nach Maßgabe der gesetzlichen Möglichkeiten
- Unterstützung bei der Betreuung von Studierenden und im Wissenschaftsmanagement: Ausbildung, Fortbildung in ausgewählten Themen, Dokumentation, Wissenstransfer und Beratung, Aufbau und Pflege von Netzwerken, Durchführung von Gesprächen

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Absolvierte Gegenfächer bzw. abgeschlossene Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin
- Notarztdiplom erwünscht
- Eventuell Erfahrung in präklinischer Notfallmedizin
- Vorerfahrungen in Anästhesie erwünscht
- Grundlegende EDV – Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse
- Ggf. internationale Erfahrungen

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft
- Kommunikative Kompetenz
- Hohe Gestaltungsmotivation
- Hohe Handlungsorientierung
- Durchsetzungsstärke

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Helfried Metzler, Leiter der Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin, gerne zur Verfügung. Kontakt: helfried.metzler@medunigraz.at, Kontakt: Tel.: ++43 (0) 316/385-4663.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W138 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.
www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

an der Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, befristet bis 30. November 2010

Kernaufgaben:

- Betreuung von ambulanten und stationären StudienpatientInnen auf dem Gebiet der metabolischen Lebererkrankungen (Fettlebererkrankung)
- Studiendokumentation, Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben im Rahmen laufender klinischer Studien, Mitarbeit bei Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Fettlebererkrankung

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien und wissenschaftlichen Projekten
- Vorerfahrungen in Innerer Medizin und auf dem Gebiet der Hepatologie
- Kenntnisse auf dem Gebiet des abdominellen und vaskulären Ultraschalls erwünscht
- Spezifische EDV-Kenntnisse (SPSS-Kenntnisse) erwünscht
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft
- Kommunikative Kompetenz
- Hohe Gestaltungsmotivation
- Hohe Handlungsorientierung
- Durchsetzungsstärke

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Michael Trauner, stellvertretender Leiter der Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: angelika.tremmel@medunigraz.at, Tel.: ++43 (0) 316/385-7104.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **D139 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.
www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

an der Universitätsklinik für Radiologie, Klinische Abteilung für Nuklearmedizin, zu besetzen ab 01. Mai 2009, bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- PatientInnenbetreuung und Mitarbeit bei Forschungsprojekten und in der Lehre im Fachgebiet Nuklearmedizin

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Ius practicandi oder absolvierte Pflichtnebenfächer
- Vorerfahrung in Notfallsmedizin
- Vorerfahrung in der Lehre bzw. Studierendenbetreuung
- Wissenschaftliche Vorerfahrung
- Gute EDV-Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch)

Persönliche Anforderungen:

- Kommunikative und organisatorische Kompetenz
- Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude an neuen Herausforderungen

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Reingard Aigner, Leiterin der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin, gerne zur Verfügung. Kontakt: reingard.aigner@medunigraz.at, Tel.: ++43 (0) 316/385-2151.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W140 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

Wissenschaftliche/r MitarbeiterIn mit Qualifizierungsvereinbarung

am Klinischen Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik
befristet auf 6 Jahre

Fachliche Anforderungen:

- Erfahrung als LeiterIn einer Forschungsgruppe oder eines Laborbereiches
- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in Biologie oder anderen relevanten Fachgebieten oder eine dem Doktorat gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation
- Habilitation oder gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre
- Erfahrung in der Planung, Durchführung und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Projekten
- Nachweis über erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln

Persönliche Anforderungen:

- Wissenschaftliche Erfahrung im Bereich Molekulargenetik und Suszeptibilitätsdiagnostik
- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Durchsetzungsstärke

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei entsprechendem Erfolg sind längerfristige Entwicklungsmöglichkeiten durch den Abschluss einer **Qualifizierungsvereinbarung** möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Martini Truschnig, Leiterin des Klinischen Instituts für Medizinische und Chemische Labordiagnostik, zur Verfügung. Kontakt: martini.truschnig@medunigraz.at, Tel.: ++43 (0) 316/385-83145.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W141 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

an der Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Endokrinologie und Nuklearmedizin,
Teilzeit: 20 Wochenstunden,
befristet bis 31. August 2009

Kernaufgaben:

- PatientInnenbetreuung, Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben, Mitarbeit bei Forschungsprojekten

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Anrechenbare Ausbildungszeit im Sonderfach Nuklearmedizin bzw.
- Praktische und klinische Vorerfahrung in nuklearmedizinischen Untersuchungsmethoden
- Gute EDV-Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse (Wissenschaftsenglisch)
- Wissenschaftliche Vorerfahrung/Publicationen

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Thomas Pieber, Leiter der Abteilung für Endokrinologie und Nuklearmedizin, gerne zur Verfügung. Kontakt: thomas.pieber@medunigraz.at, Tel.: ++43/ (0) 316/385-7703.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **D145 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

75.5 Freie Stellen für das allgemeine Personal

1) Senden Sie uns Ihre Bewerbungen samt Lebenslauf unter Angabe der Kennzahl bevorzugt via E-mail an: personal@medunigraz.at oder am Postweg an Medizinische Universität Graz, **Abteilung Personaladministration**, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz.

2) Die Medizinische Universität Graz strebt eine **Erhöhung des Frauenanteils** insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

3) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

Study-ManagerIn (w/m)

an der Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Onkologie,
Teilzeit: 30 Wochenstunden (75%)
zu besetzen ab 16. Mai 2009, vorerst befristet auf 2 Jahre

Kernaufgaben:

- Einholen und Dokumentieren von PatientInnendaten für Studienzwecke inklusive Außendiensttätigkeit v.a. im Raum Südostösterreich
- Unterstützung der MedizinerInnen bei Organisation und Administration von klinischen Studien sowie Terminkoordination mit PatientInnen
- Labortätigkeit wie z.B. Bearbeitung und Versand von Blutproben

Fachliche Anforderungen:

- Bevorzugt BewerberInnen mit entsprechender Zusatzausbildung aus den Berufen Biomedizinische/r AnalytikerIn, Medizinisch-Technische-Fachkraft, Diplomierte/r Kranken- und GesundheitspflegerIn sowie AbsolventInnen des Studiums Pflegewissenschaften
- Vorerfahrung in der Betreuung von klinischen Studien und medizinisches Vorwissen wünschenswert
- EDV (MS Office) und Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- hohe soziale und kommunikative Kompetenz
- Interesse an einer langfristigen Tätigkeit
- Reisebereitschaft (ca. 2-3 mal/monatlich Raum Südostösterreich) und die Notwendigkeit eines eigenen PKW's

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg, Leiter der Abteilung für Onkologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: hellmut.samonigg@medunigraz.at Tel.: ++43/ (0) 316/385-3115.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **D144 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

3 Lehrstellen für ChemielabortechnikerInnen
am Institut für Molekularbiologie und Biochemie,
zu besetzen ab 01. August 2009, Lehrzeit: 3,5 Jahre

Kernaufgaben:

Erlernen von Labormethoden, welche bei wissenschaftlichen Projekten zur Erforschung medizinischer und biologischer Fragestellungen Anwendung finden.

Dazu gehören:

- Kennen lernen der wichtigsten Chemikalien und Reagenzien und deren Handhabung
- Erlernen der einschlägigen Sicherheitsvorschriften
- Beschäftigung mit der allgemeinen und analytischen Chemie sowie den wichtigsten Begriffen aus der Physik
- Maßanalyse, organische Elementaranalyse, Dichtebestimmungen
- Ausbau von Versuchsapparaten
- Herstellung einfacher chemischer Präparate
- Reinigung biologischer Stoffe wie Proteine, DNA, Lipide
- Qualitative und quantitative Analyse biologischer Stoffe
- Kultivieren von Zellen und steriles Arbeiten
- Klonieren von Genen
- Anlegen und Führen von Laborprotokollen
- Besuch der Berufsschule

Fachliche Anforderungen:

- Pflichtschulabschluss
- Begabung für naturwissenschaftliche Fächer wie Biologie, Chemie, Physik und sehr gutes mathematisches Verständnis
- Gute EDV-Kenntnisse
- Grundkenntnisse der englischen Sprache

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Herr o.Univ.-Prof. Dr. Gerhard M. Kostner, Vorstand des Institutes für Molekularbiologie und Biochemie, gerne zur Verfügung. Kontakt: gerhard.kostner@medunigraz.at, Tel.: ++43/ (0) 316/380-4200.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **A137 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.

www.medunigraz.at/stellen

Administrative Hilfskraft (w/m)
an der Universitätsklinik für Chirurgie,

Kernaufgaben:

- Leichte Bürotätigkeit
- Verwaltung Archiv
- Codierung der Aufnahme Diagnosen
- Scannen der Nachtragsbefunde

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Pflichtschule
- EDV-Kenntnisse (openMedocs)

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft
- Engagement
- Flexibilität

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Sabine Weiland, gerne zur Verfügung. Kontakt: sabine.weiland@klinikum-graz.at, Tel.: ++43 (0) 316/385-2718.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **A143 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **8. April 2009**.
www.medunigraz.at/stellen

Wiederholung der Ausschreibung vom 03.12.2008:

Biomedizinische/r AnalytikerIn

am Institut für Zellbiologie, Histologie und Embryologie,
Teilzeit: 20 Stunden, auf die Dauer des Karenzurlaubes

Kernaufgaben:

- Mitarbeit bei Forschungsprojekten und Routinearbeiten im Bereich der Zellbiologie, Histologie und Embryologie

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Biomedizinischen Analytikerin/zum Biomedizinischen Analytiker
- Erfahrung in histologischen, insbesondere in licht- und elektronenmikroskopischen Methoden
- Erfahrung in Standardmethoden der Molekularbiologie
- Methoden der Biochemie, insbesondere Western Blots
- Kenntnisse der Immunhistologie
- EDV Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Organisationsgeschick
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Hohe Lernbereitschaft

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Bei Fragen steht Ihnen Herr o.Univ.-Prof. Dr. Gottfried Dohr, Leiter des Institutes für Zellbiologie, Histologie und Embryologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: histologie@medunigraz.at Tel.: ++43 (0) 316/380-4230.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **A58 ex 2008/09** bevorzugt via e-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Abteilung Personaladministration, Universitätsplatz 3, A-8010 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **08. April 2009**.
www.medunigraz.at/stellen

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

76. Mitteilung über Stellenausschreibungen Dritter

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt folgende Mitteilung über Stellenausschreibungen Dritter bekannt:

76.1

Die Ständige Vertretung teilt mit, dass der Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss die Besetzung von nachstehend angeführten ANS Positionen in diversen Bereichen des Ausschusses bekanntgegeben hat.

- **Forward Studies Cell** (ref. CESE-END-CP/FSC-01-09 EN/FR) - Frist: 30th April 2009
- **Communication** (ref. CESE-END-COMM-01-09 EN/FR) - Frist: 31st May 2009
- **Communication – Online Information** (ref. CESE-END-COMM-02-09 EN/FR) - Frist: 31st May 2009
- **Unit ECO, General Affairs Dir.** (ref. CESE-END-ECO-01-09 EN/FR) - Frist: 31st May 2009
- **Unit REL, Consultative Works "B" Dir.** (ref. CESE-END-REL-01-09 FR/EN) - Frist: 31st May 2009

Der EWSA weist darauf hin, dass für jede dieser Positionen jeweils drei Kandidaten zu Interviews eingeladen werden.

Interessenten, die sich für diese Stellen bewerben möchten werden ersucht, ihre Bewerbungsunterlagen, ein Anschreiben sowie ein detaillierter CV in EU-CV Format in dem die Referenz-Nr. der vakanten Position unbedingt anzugeben ist, per e-mail bis zum **27. April 2009** bzw. **28. Mai 2009** an die Vertretung - sne.bruessel-ov@bmeia.gv.at - zu übermitteln.

Die Vertretung macht darauf aufmerksam, dass abgeordnete nationale Sachverständige (ANS) Institutionen der Europäischen Union zur Verfügung gestellte Bedienstete einer **österreichischen** kommunalen, regionalen oder nationalen Verwaltung oder einer zwischenstaatlichen Organisation, auf deren Sachverstand die Kommission in einem bestimmten Bereich zurückgreift, sind. Personen, die unter diese Regelung fallen, müssen bei ihrer Entsendung seit mindestens zwölf Monaten in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis mit ihrem Arbeitgeber stehen und verbleiben während der Abordnung in Diensten dieses Arbeitgebers. Der ANS erhält seine Bezüge weiterhin von seinem Arbeitgeber, der das Dienstverhältnis oder die vertragsrechtliche Beziehung zu ihm während der gesamten Dauer der Abordnung aufrecht erhält. Siehe http://ec.europa.eu/civil_service/job/sne/index_en.thm bzw. beiliegende Bestimmungen betreffen nationale Sachverständige abgeordnet zum Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss.

Die Vertretung empfiehlt daher, bereits vor Einreichung einer Bewerbung, um spätere Komplikationen zu vermeiden, das Einverständnis des zuständigen Dienstgebers zu einer allfälligen Entsendung einzuholen.

Die Ausschreibungen sowie Informationen über vorerwähnte Regelungen können auch auf der Homepage des Bundeskanzleramtes - <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> - abgerufen werden.

76.2

Die Ständige Vertretung Österreichs bei der Europäischen Union teilt mit, dass die Kommission der Europäischen Union abgeordnete nationale Experten für die ab März 2009 in Armenien tätige bzw. für ihre weiteren geplanten "EU Advisory Experts Groups" sucht.

Interessenten werden ersucht, ihre Bewerbungen an Herrn John Kjaer, Leiter des Referates E2 (Ukraine, Belarus, Moldawien und Südkaukasus), Direktion E, Generaldirektion Außenbeziehungen (RELEX), john.kjaer@ec.europa.eu, zu senden bzw. ihre Anfragen an Herrn John Kjaer zu richten.

VACANCY ANNOUNCEMENT

The European Union will deploy a team of high-level EU Advisers ("EU Advisory Group") in selected key Armenian administrations to support the implementation of the EU-Armenia European Neighborhood Policy Action Plan (ENP AP - see: http://ec.europa.eu/world/enp/documents_en.htm#3 for full text).

The European Union acknowledges the particular progresses made by Armenia in its relationship with the European Union and intends to substantially strengthen its relations with Armenia with this tailor-made EU Advisory Group, discussed and agreed between Serge Sarkissian, President of the Republic of Armenia, and Jose Manuel Barroso, President of the European Commission, in Brussels in November 2008.

The EU Advisory Group will work closely with the Armenian authorities to support their reforms agenda towards democracy, good governance, rule of law and market economy. Specifically, the EU Advisors will provide high-level political and technical advice to design, steer and implement reforms aiming at strengthening the capacity of the Presidency, the Legislative, Executive and Judiciary powers of Armenia in line with the ENP AP.

The core staff of the EU Advisory Group will consist of the following advisors:

1. Team Leader;
2. Adviser to the National Assembly (specialist of working of parliaments);
3. Adviser to the Prime Minister on reforms of Public Administration (in particular: fight against corruption);
4. Adviser to the Human Rights Defender;
5. Adviser to the Minister of Economy, with special focus on trade issues;
6. Adviser to the Minister of Finance/ Head of the State Revenues Committee on customs reforms;
7. Adviser to the Minister of Finance on fiscal policy and public debt management;
8. Adviser on Regional Networks, with special focus on Transports;
9. Adviser to the Minister of Foreign Affairs to set-up a diplomatic academy in Armenia.

Detailed terms of references and required profiles for the advisors are available at: <http://www.delarm.ec.europa.eu/en/group/profiles.htm> Eligible applicants will be nationals of EU Member States. The foreseen duration of the project is 6 months, with possible extension(s).

On-line applications, including a detailed curriculum vitae and additional documents requested in the Terms of Reference, can be submitted through <http://www.undp.am/jobs> or <http://www.undp.org/jobs> websites or sent to registry.am@undp.org e-mail address no later than January 5th, 2009, 12.00 pm Armenian time. Only short listed candidates will be contacted for interviews.

V

(Bekanntmachungen)

VERWALTUNGSVERFAHREN

EUROPÄISCHER WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS

AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE

betreffend den Dienstposten eines

DIREKTORS (w/m)

der Direktion Humanressourcen und interne Dienste

Veröffentlichung nach Artikel 29 Absätze 1 und 2 des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften ⁽¹⁾

(2009/C 45 A/01)

1. **FREIE STELLE:** AD 14

Die Befugnisse der Anstellungsbehörde für diesen Dienstposten werden vom Präsidium des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses auf Vorschlag seines Generalsekretärs ausgeübt.

2. **ART DER TÄTIGKEIT**

Der unmittelbar dem stellvertretenden Generalsekretär für allgemeine Angelegenheiten und Humanressourcen unterstellte Direktor (w/m) ist mit der Leitung der Direktion Humanressourcen und interne Dienste des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA) mit mehr als 70 Mitarbeitern betraut. Er trägt zur strategischen Entwicklung der Direktion bei.

Insbesondere nimmt er folgende Aufgaben wahr:

- Organisation, Koordinierung, Verwaltung und Beaufsichtigung der Arbeiten der verschiedenen Dienste innerhalb der Direktion Humanressourcen und interne Dienste:
 - Einstellung, Laufbahn, Fortbildung, Praktika,
 - Dienste für das Personal (einschließlich Arbeitsbedingungen, ärztlich-sozialer Dienst, Vorrechte und Befreiungen sowie Chancengleichheit),
 - interne Dienste und Personalarchiv;
- strategische Entwicklung und Umsetzung einer dynamischen Politik im Bereich Humanressourcen;

⁽¹⁾ Artikel 29 Absatz 2: „Bei der Einstellung von höheren Führungskräften (Generaldirektoren oder gleichrangige Beamte der Besoldungsgruppen AD 16 oder AD 15 und Direktoren oder gleichrangige Beamte der Besoldungsgruppen AD 15 oder AD 14) sowie in Ausnahmefällen für Dienstposten, die besondere Fachkenntnisse erfordern, kann die Anstellungsbehörde ein anderes Verfahren als das Auswahlverfahren anwenden.“

- Teilnahme an den Arbeiten betreffend die interinstitutionellen oder institutionsinternen Ausschüsse und Überwachung dieser Arbeiten sowie Verhandlungen mit den verschiedenen Personalvertretern;
- Unterstützung der Anstellungsbehörde bei der Erstellung des Organisationsplans des Sekretariats;
- Überwachung der Umsetzung des Abkommens über die Zusammenarbeit mit dem Ausschuss der Regionen (AdR) im Rahmen seiner Zuständigkeiten sowie Teilnahme am Kooperationsausschuss, der die Erbringung von Diensten durch die Gemeinsamen Dienste des EWSA und des AdR überwacht und koordiniert;
- Vertretung des EWSA im Kollegium der Verwaltungschefs;
- Pflege der notwendigen interinstitutionellen Beziehungen, insbesondere zu den zuständigen Dienststellen der Generalsekretariate des EWSA und des AdR;
- Wahrnehmung der Aufgaben der Anstellungsbehörde, die ihm vom Generalsekretär des EWSA gemäß Artikel 72 der Geschäftsordnung des EWSA übertragen werden;
- Verwaltung der Finanzressourcen der Direktion (Ausübung der Befugnisse des Anweisungsbefugten, die ihm/ihr vom Generalsekretär übertragen werden);
- Teilnahme an den Sitzungen des Direktorenkollegiums des EWSA-Sekretariats; in diesem Rahmen Beitrag zur Erarbeitung und Aktualisierung des Entwicklungsplans und Umsetzung der Beschlüsse;
- Teilnahme an den Präsidiumssitzungen.

3. VORAUSSETZUNGEN

a) Allgemeine Voraussetzungen

Die Bewerber müssen

- außer in von der Anstellungsbehörde genehmigten Ausnahmefällen Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union sein und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen;
- ihren Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- den für die Ausübung des Amtes zu stellenden sittlichen Anforderungen genügen. Die Bewerber werden auf die im Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften vorgesehenen Beschränkungen in Bezug auf Nebentätigkeiten, die Übernahme von Ämtern und Interessenkonflikte hingewiesen (Artikel 11, 11a, 12b, 13 und 15);
- die für die Ausübung der angestrebten Tätigkeit erforderliche körperliche Eignung besitzen.

b) Besondere Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom) mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren — vorzugsweise in einem Bereich im Zusammenhang mit der Personalverwaltung — oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom) mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren in Verbindung mit einer mindestens einjährigen einschlägigen Berufserfahrung;
- im Anschluss an das Hochschulstudium mindestens 15-jährige Berufserfahrung auf einem Niveau, das den oben genannten Qualifikationen entspricht, davon mindestens fünf Jahre in einer Führungsposition;
- gute Kenntnisse der verschiedenen Tätigkeitsbereiche und der Arbeitsweise der Institutionen der Europäischen Union;
- Befähigung zum Aufbau und zur Pflege interinstitutioneller Beziehungen auf hohem Niveau;

- Befähigung zur Erfüllung der Aufgaben nach den Arbeitsmethoden einer beratenden Einrichtung der Europäischen Union;
- gute Kenntnis der allgemeinen Verwaltung, der Personalverwaltung und des Statuts sowie der Statuts- und Verwaltungsverfahren;
- große Befähigung zur Führung eines Teams und nachgewiesene Erfahrung in der Verwaltung von Humanressourcen;
- Kenntnisse im Bereich der Entwicklung einer sozialen Personalpolitik;
- Befähigung zur Einrichtung von Datenbanken zur Verwaltung des Personals wäre von Vorteil;
- gute Kenntnis des Haushaltsverfahrens in den europäischen Institutionen;
- gründliche Kenntnis einer Amtssprache der Europäischen Union und sehr gute Kenntnis mindestens zweier weiterer Amtssprachen der Europäischen Union. Aus dienstlichen Gründen sind gute Englisch- und Französischkenntnisse in höchstem Maße erwünscht;
- gute Kommunikationsfähigkeiten;
- Integrität und Berufsethos.

4. **BEWERBUNGEN**

- **Beamte des EWSA** (Besoldungsgruppe AD 14 oder für eine Beförderung in Frage kommende Beamte der Besoldungsgruppe AD 13), die sich um diese Stelle bewerben möchten, müssen ihren Lebenslauf einreichen und das zu diesem Zweck vorgesehene Bewerbungsformular ausfüllen, das über CESnet (Seite „Ressources humaines/Avis de vacances“) oder beim Leiter des Referats „Einstellung, Laufbahn, Weiterbildung, Praktika“, Gerardus NIJBORG, erhältlich ist. Die Bewerbung ist gegen Empfangsbestätigung an den Generalsekretär, Herrn Martin WESTLAKE, Büro JDE 4190, zu richten.
- **Sonstige Bewerbungen** sollten ein Bewerbungsschreiben, einen ausführlichen Lebenslauf, Befähigungsnachweise bezüglich der Ausbildung, Berufserfahrung und Kompetenzen sowie im Falle von EU-Beamten eine offizielle Bescheinigung der Einstufung (Laufbahngruppe, Besoldungsgruppe und Dienstaltersstufe) und der dienstlichen Stellung des Beamten/der Beamtin umfassen. Die Bewerbungen sind (per Einschreiben oder eigenhändig gegen Empfangsbestätigung sowie elektronisch an die E-Mail-Adresse info.vacances.emploi@eesc.europa.eu) an den Generalsekretär des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses, Herrn Martin WESTLAKE, Büro JDE 4190, Rue Belliard 99, 1040 Brüssel, zu richten.

5. **FRIST FÜR DIE EINREICHUNG VON BEWERBUNGEN:** 27. März 2009

6. **BEMERKUNGEN**

- Die Anstellungsbehörde prüft zunächst die Möglichkeiten einer Besetzung der freien Planstelle durch Versetzung, Beförderung oder Übernahme aus anderen EU-Institutionen.
- Der EWSA verfolgt eine Politik der Chancengleichheit, wobei jede Form der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Rasse, der Hautfarbe, der ethnischen oder sozialen Herkunft, der genetischen Merkmale, der Sprache, der Religion oder der Weltanschauungen, der politischen oder sonstigen Anschauungen, der Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, des Vermögens, der Geburt, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Orientierung verboten ist.
- Der freie Dienstposten wird nach Maßgabe der Haushaltsmöglichkeiten besetzt.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor